
Dacia Duster bleibt günstigstes SUV in Deutschland

Der Duster bleibt auch nach der Modellpflege Deutschlands günstigstes SUV. Dacia bietet das überarbeitete Modell künftig zum Basispreis von 11.990 Euro in der Ausstattung Access und der Antriebsvariante TCe 90 2WD an. In den Ausstattungen Essential (ab 13.190 Euro) und Comfort (ab 14.990 Euro) ist ohne Aufpreis die Autogas-Variante TCe 100 ECO-G zu haben. Damit startet auch die Topausstattung Prestige ab 15.990 Euro.

Die Motorenpalette umfasst künftig fünf Triebwerke: die Turbobenziner TCe 90 mit 91 PS (67 kW), TCe 130 mit 131 PS (96 kW) und TCe 150 mit 150 PS (110 kW), den auf den Betrieb mit Autogas hin optimierten TCe 100 ECO-G mit 101 PS (74 kW) sowie den Turbodiesel Blue dCi 115 mit 116 PS (85 kW). Selbstzünder und Top-Benziner gibt es wahlweise auch mit Allradantrieb. Letzterer mit Frontantrieb ist künftig auch mit 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe verfügbar. Die bivalente Flüssiggasvariante erhält einen größeren LPG-Tank, so dass sich die Reichweite um bis zu 220 Kilometer erhöht. Marktstart für den aktualisierten Duster ist im September 2021. (ampnet/fw)

Bilder zum Artikel



Dacia Duster.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dacia



Dacia Duster.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dacia



Dacia Duster.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Dacia
